

**PRESSEMITTEILUNG****Marktneuheit: Mit der innovativen OLMA Cura-Belegungsmanagement-Software können Pflegeeinrichtungen die perfekte Auslastung erreichen**

Wiesbaden/Berlin, 12. Februar 2024. Das Start-up OLMA Cura GmbH hat eine skalierbare Software entwickelt, die eine vollständige Digitalisierung des Belegungsmanagements von Pflegeeinrichtungen ermöglicht. „Damit kann der gesamte Prozess – von der Anfrage bis zum Einzug - in einem System automatisiert und digital von einem Belegungsmanager bearbeitet werden“, so OLMA Cura-Gründer Marcus Wiesner. Der Einsatz der Software wirkt sich aufgrund der zahlreichen Funktionen und Module vorteilhaft auf den Zeit- und Personalaufwand aus: Über das System sind beispielsweise E-Mail-Korrespondenzen, Freiplatzmeldungen und Wartelisten- und Dokumentenmanagement möglich.

Die cloud-basierte Business Software ist systemoffen und Anfragen, die über andere digitale Kanäle die Einrichtungen erreichen, können über Schnittstellen bearbeitet werden. Zudem kann die White-Label-Lösung auf den Webseiten der Anbieter integriert werden, womit das System geschlossen verfügbar ist. Mit der OLMA Cura-SaaS-Belegungssoftware als Abo-Modell verfolgt Wiesner das Ziel, das Belegungsmanagement sämtlicher Pflegeeinrichtungen zu digitalisieren.

Neben der Belegungssoftware bietet OLMA Cura außerdem die Nutzung der Vermittlungsplattform „seniorenplatzfinder.com“ an, die nach dem Matching-Prinzip funktioniert. Auf der Internetseite tragen Suchende nach der kostenfreien Anmeldung wichtige Personendaten, Krankheitsbilder, Pflegegrad, besondere Bedürfnisse, Wunschort und Budget in die Felder der intuitiven Benutzeroberfläche ein. Der Service-Bereich hält Downloadoptionen für alle möglichen Dokumente zum Thema Pflege bereit. Der neu entwickelte KI-Chatbot „Doktor Botto“ komplettiert den Rund-um-Service und beantwortet Fragen in Sekundenschnelle. Ein weiterer Vorteil ist: Den Suchenden bleibt das aufwendige Kontaktieren von Einrichtungen erspart, weil das Portal so konzipiert ist, dass die Einrichtungen alle Suchwünsche verfolgen und ausschließlich passende Bewohneranfragen bearbeiten können. Dies bedeutet, dass die Einrichtungen nur jene Bewohner kontaktieren, für die sie die entsprechenden Voraussetzungen für die individuellen Bedürfnisse erfüllen können.

Die Idee für das innovative Portal und die innovative Belegungsmanagement-Software hatte Gründer Marcus Wiesner (56) während seiner früheren Tätigkeit in der Pflegeheimbranche entwickelt. Er wollte Lösungen anbieten, die beiden Seiten helfen – den Suchenden auf der einen und den Einrichtungen auf der anderen. Der Servicecharakter spielte bei der Entwicklung des KI-basierten Chat-Bots eine wichtige Rolle. „Häufig gestellte Fragen können heutzutage von künstlicher Intelligenz genauso gut wie von Menschen beantwortet werden. Aus meiner Sicht müssen Mitarbeiter in Pflegeeinrichtungen entlastet werden, damit sie mehr Zeit für die Bewohner haben“, so Wiesner.

**Über die OLMA Cura GmbH:** Das Age-Tech Unternehmen mit Sitz in Mainz wurde am 26. November 2020 gegründet. Das Portfolio umfasst die Vermittlungsplattform [www.seniorenplatzfinder.com](http://www.seniorenplatzfinder.com), die oc manage – Prozess-Software (SaaS) für Anbieter stationärer Pflege und den oc assist, den KI-Pflege-Chatbot. Aktuell arbeiten 8 Mitarbeiter im Unternehmen. Zum Führungsteam gehören Gründer und Geschäftsführer Marcus Wiesner, Co-Geschäftsführer & Marketingleiter Christian Schwinn, CTO Mutas Bazari und Gesellschafter Kevin Egenolf (UI GmbH). Wichtige Geschäftspartner des Unternehmens sind: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB), Code Cooperation GmbH, Onlim GmbH, JBVV GmbH, FEROX GmbH.

**Pressekontakt:** Simone Ulrich (Ulrich Kommunikation), E-Mail: [kontakt@ulrich-kommunikation.de](mailto:kontakt@ulrich-kommunikation.de), Mobil: +49 (0)172-3862698